

Marktgemeinde Allhartsberg

# da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg



*Allhartsberg im e5-Programm  
ausgezeichnet!*



*GR Jürgen Waser, GGR Roland Gruber, Vizebgm. Ludwig Stolz, e5-Teamleiter Johann Heigl, LH Mag. Johanna Mikl-Leitner, Bgm. LAbg. Anton Kasser, LH-Stv. Stephan Pernkopf, GR Anita Reichl, GGR Hermine Handsteiner und Alfred Riedl.*

# KOMMENTARE



Liebe Allhartsbergerinnen! Liebe Allhartsberger!

Rund neun Monate ist das Cafe Barista leer gestanden, eine sehr lange Zeit. Nun hat sich Gott sei Dank wieder ein Betreiber gefunden. Herr Roland Chudicek aus Amstetten hat sich dazu entschlossen, diese Aufgabe zu übernehmen und das Cafe zu betreiben. Es war beeindruckend wie er und seine Mitarbeiterinnen das Lokal geputzt und auf den Start vorbereitet haben. Man kann wirklich sagen, das „Rolli's Cafe-Pub“ erstrahlt in einem neuen Glanz. Mit dem selben Engagement ist er auch in die ersten Wochen gestartet und ich kann wirklich sagen, Herr Chudicek hat einen sehr guten ersten Eindruck hinterlassen. Er führt das Lokal mit großer Umsicht und er ist wirklich sehr um das Wohl seiner Gäste bemüht. Er war auch gleich gefordert, sein Durchhaltevermögen zu beweisen und auch da hat er mit so manchem Allhartsberger gut mithalten können. Es ist für mich wirklich eine große Freude so viel positives zu hören und *ich wünsche unserem Cafe „Rolli's Cafe-Pub“ weiterhin alles Gute und viel Erfolg.*

Es gibt Menschen, die mit ihrem Schaffen und Wirken beeindrucken. Frau Gerti Schuller war so ein Mensch. Sie hat in den 34 Jahren als unsere Wirtin vom Allhartsbergerhof in unserer Gemeinde tiefe Spuren hinterlassen. Mit ihrem Tod und in der Erinnerung an ihr Leben wurde uns dies noch einmal sehr bewusst vor Augen geführt. 16 Jahre hat sie mit ihrer Krankheit gerungen und gerade dabei hat sie uns oft mit ihrem unbändigen „JA“ zum Leben beeindruckt.

Sie hatte den Mut zum Risiko und die Kraft auch in schweren Zeiten voranzugehen. Sie hatte Vertrauen in die eigenen Ideen und Fähigkeiten und sie war getragen von einem großen Gottvertrauen. Was sie aber besonders wertvoll machte, war ihre Geradlinigkeit und ihr großes Herz für die Vereine in der Gemeinde. Unzählige Male wurden alle von der Gerti eingeladen, weil es ihr wichtig war, weil sie Freude hatte an der Gemeinschaft und an einem guten Miteinander und da gehört gerade das miteinander feiern unbedingt dazu. „Leitl zam hoin hoast's!“ war ein bekannter Ausspruch von ihr. Sie war 34 Jahre mit Leib und Seele unsere Wirtin und das verlangt unsere Dankbarkeit, unseren Respekt und unsere Wertschätzung.

Gerti Schuller hatte in ihrem Leben viele Herausforderungen zu bewältigen. Sie ist besonders in schweren Zeiten, unterstützt von Erich, immer wieder aufgestanden und ist ihren Weg unbeirrt weitergegangen. Mit dem Allhartsbergerhof hat sie gemeinsam mit Erich eine Marke geschaffen, die weit über die Gemeindegrenzen bekannt ist. Es war ihr besonders wichtig, dass es den anderen gut geht, auf sich selber hat sie nie geschaut. Wir alle verbinden mit Gerti Schuller viele schöne Stunden der Gemeinschaft und das Miteinander. In diesem Sinne wollen wir sie auch in guter Erinnerung behalten

meint Ihr  
Bürgermeister  
Labg. Anton Kasser



## *Allhartsberg im e5-Programm ausgezeichnet*

*Im Rahmen des Landesprogramms für energiebewusste und klimafreundliche Gemeinde konnte die Gemeinde Allhartsberg ihre erfolgreiche Energiepolitik fortsetzen und bei der zweiten Auditierung ihren Status von drei auf vier beehrte „e“ steigern.*

Im Zuge der Auditierung nahm Bürgermeister LAbg. Anton Kasser die Urkunde und das verdiente vierte „e“ von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, LH-Stv. Stephan Pernkopf und Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich, entgegen. Die feierliche Auszeichnung erfolgte im Rahmen des Energie- und Umwelt-Gemeindetages am Freitag, 08. September 2017 im Landhaussaal in St. Pölten. „Auf dem Weg zur Energiewende spielen engagierte e5-Gemeinden eine bedeutende Rolle. Sie gehen mit gutem Beispiel voran und setzen innovative Energiepolitik um“, ist Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überzeugt.

### **„Champions League“ der energieeffizienten Gemeinden**

Das e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden ist die „Champions League“ der energieeffizienten Städte und Gemeinden. Ziel des Programms ist es, Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz, der Nutzung erneuerbarer Energie und zum Klimaschutz zu setzen und deren Wirksamkeit zu evaluieren. Je nach Grad der erreichten Umsetzung erhält eine Gemeinde bis zu fünf „e“. Der Erhalt eines „e“ ist mit der Haube in der Gastronomie vergleichbar, je mehr „e“, desto höher der Umsetzungsgrad. Die e5-Gemeinden müssen sich dafür in regelmäßigen Abständen einer externen Auditierung stellen, bei der ihre Erfolge sichtbar und mit anderen Gemeinden vergleichbar werden. „Die Gemeinden sind wichtige Partnerinnen und Partner bei der Erreichung der Energie- und Klimaziele des Landes Niederösterreich. In unserem Land ist die Energiewende schon voll im Gange: Niederösterreich deckt seinen Strombedarf zu 104 Prozent aus erneuerbarer Energie. Auch bei den nächsten Schritten für eine saubere Umwelt werden unsere Gemeinden und vor allem unsere e5-Gemeinden eine wichtige Rolle spielen!“, freut sich LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf auf die Zusammenarbeit.

### **Überzeugende Projekte im Energiebereich**

Die Marktgemeinde Allhartsberg ist seit vielen Jahren eine Mustergemeinde im Bereich Energie. Gemeinsam mit der FH Wieselburg wurde im vergangenen Jahr ein neues Energiekonzept erarbeitet. Alle gemeindeeigenen Gebäude werden zu 100% mit erneuerbarer Energie geheizt und der Strombedarf wird mit Ökostrom gedeckt. In ihrem Vorzeigeprojekt „Abwärmeheizung Kindergarten und Sporthaus Kröllendorf“ konnten zudem weitere Optimierungen umgesetzt werden.

Außerdem konnte auch mit der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED ein nachhaltiges Beleuchtungssystem geschaffen werden. Vorbildhaft ist Allhartsberg auch im Mobilitätsbereich: Mit den zwei Elektroautos der Gemeinde wird einerseits „Essen auf Rädern“ ausgeliefert und das E-Carsharing Projekt der Gemeinde durchgeführt. Zusätzlich dazu ist Allhartsberg gerade dabei, verschiedene Mobilitätsmaßnahmen im Rahmen der Klimaschutz-Zielvereinbarung umzusetzen. Die Gemeinde unterstützt die Heizungsumstellung von privaten Haushalten auf erneuerbare Wärme und auch die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen wird gefördert. Vorbildhaft ist ebenfalls das umgesetzte Schulprojekt mit den Kindern der Neuen Mittelschule Allhartsberg zum Thema „Ökologie und Energie“.

Die großen Fortschritte und zahlreichen Maßnahmen in den letzten Jahren überzeugten bei der e5-Auditierung und brachten der Marktgemeinde Allhartsberg mit einem Umsetzungsgrad von 68,8 % verdiente vier „e“. Damit gehört die Gemeinde zu den besten fünf NÖ e5-Gemeinden. „Ich freue mich sehr über die erreichte Auszeichnung mit vier e und möchte mich ganz herzlich bei den Allhartsberger Bürgerinnen und Bürgern, dem e5-Team und den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten bedanken. Durch ihre engagierte Arbeit konnte dieses Ziel erreicht werden. Mit Unterstützung der Energie- und Umweltagentur NÖ werden wir am Ball bleiben und die nächsten Energie- und Klimaschutzmaßnahmen in Angriff nehmen“, freut sich Allhartsbergs Bürgermeister LAbg. Anton Kasser.

**Auskunft und Beratung zum e5-Programm** und zu weiteren Möglichkeiten einer zukunftsfähigen Gemeinde-Entwicklung erhalten Interessierte beim Gemeinde-Service-Telefon der eNu unter 02742/22 14 44 oder auf [www.e5-niederoesterreich.at](http://www.e5-niederoesterreich.at) bzw. [www.enu.at](http://www.enu.at).

Dieses Projekt wird vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung finanziert. Nähere Informationen zu IWB/EFRE finden Sie auf [www.efre.gv.at](http://www.efre.gv.at)



# MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

## NÖ Heizkostenzuschuss 2017/2018

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2017/18 in der Höhe von € 135,-- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss kann beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt über das Amt der NÖ Landesregierung.

### Tabelle zur Prüfung der Einkommenshöchstgrenze (Brutto) pro Haushalt:

<u>Bruttoeinkommensgrenze Ausgleichszulage:</u>	<u>Einkommenshöchstgrenze bei BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosengesetz oder von Kinderbetreuungsgeld:</u>
Alleinstehend: € 889,84	€ 1.037,56
Alleinerziehend 1 Kind: € 1.027,15	€ 1.197,66
Alleinerziehend 2 Kinder: € 1.164,45	€ 1.357,73
Alleinerziehend 3 Kinder: € 1.301,74	€ 1.517,83
Ehepaar, Lebensgefährten: € 1.334,17	€ 1.555,64
Paar, 1 Kind: € 1.471,47	€ 1.715,73
Paar, 2 Kinder: € 1.608,76	€ 1.875,82
Paar, 3 Kinder: € 1.746,07	€ 2.035,90
3. erwachsene Person: € 444,33	€ 518,06

### Ausgenommen sind:

- \* Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- \* Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- \* Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- \* Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial beziehen
- \* alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben.

### Anrechnungsfreie Einkünfte:

Familienbeihilfe, Schüler- oder Studienbeihilfen, Stipendien  
Kinderzuschüsse nach den Sozialversicherungsgesetzen  
Ausgedingeleistungen außer Brennmaterial und Wohnraumbeheizung  
Einkünfte wegen der besonderen körperlichen Verfassung des Antragstellers (Pflegegeld, Blindenbeihilfe usw.)  
Lehrlingsentschädigungen, Kilometergeld, Reisegebühren, Taggelder für Präsenzdiener und Zivildienstler  
NÖ Wohnbeihilfen und NÖ Wohnzuschüsse  
Kriegsopfer- und Versehrtenrenten

Der NÖ Heizkostenzuschuss 2017/18 kann bis spätestens 30. März 2018 auf dem Gemeindeamt beantragt werden. Weitere Informationen sowie das Antragsformular erhalten Sie auch im Internet. Mitzubringen sind Bankverbindung mit IBAN und BIC-Code, Kopie Pensionsabschnitt oder Einkommensnachweise, Übergabevertrag, Bestätigung über sonstige Einkünfte und ebenfalls die **E-Card**.

## Mutterberatungsstelle der Marktgemeinde Allhartsberg

Die Mutterberatung der Marktgemeinde Allhartsberg findet auf dem Gemeindeamt Allhartsberg, Markt 47, 3365 Allhartsberg jeden 1. Mittwoch des Monats von **13.00 bis 14.30 Uhr** statt.

Termine:                      **November**      **entfällt**  
                                         **6. Dezember**

**Kinderarzt Dr. Kusolitsch und Hebamme Eva Leitner freuen sich auf Ihren Besuch!**



## GEMEINSAM SICHER in Österreich

Das BM.I unter Innenminister Wolfgang Sobotka hat in diesem Jahr die Initiative „GEMEINSAM SICHER in Österreich“ gestartet.

Dabei sollen durch gegenseitiges, aufmerksames Beobachten verdächtige Personen, Fahrzeuge usw. registriert und der Polizei gemeldet werden, um so Einbrüche und Verbrechen zu verhindern bzw. zur raschen Aufklärung zu bringen.

### Hier unsere Tipps:

- **Viel Licht - sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.**  
Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.  
Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.
- **Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen,** um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.** Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- **Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden** (trotz versperrbarer Fenstergriffe).
- Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** durch die **Kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch.
- **Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an.**

**Landeskriminalamt NÖ - Kriminalprävention**

Tel.: 059 3750 oder Mail: [lpd-n-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at](mailto:lpd-n-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at)

[www.polizei.at/noe](http://www.polizei.at/noe) - [www.bmi.gv.at/praevention/](http://www.bmi.gv.at/praevention/)

WISSEN SCHÜTZT

**Wir vermieten das 240 m<sup>2</sup> große Obergeschoß der Raiffeisenbank Allhartsberg** (betrifft nicht den Bankstellenbetrieb im Erdgeschoß!)

- mehrere sehr helle, möblierte Büroräume
- eine Kochinsel und eine Naßzelle
- Lastenaufzug
- direkt angrenzende Parkplätze

**Haben Sie Interesse?**

**Dir. Johann Galbavy beantwortet gerne Ihre Fragen.**

**Tel.: 07442/55600**



Raiffeisen Immobilien  
Werner Grünsteidl  
0664/60 517 517 67

Raiffeisenbank  
Ybbstal





# MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

## *Rolli's Cafe-Pub ist erfolgreich gestartet!*

Am 28. September 2017 hat Herr Roland Chudicek unser Cafe als „Rolli's Cafe-Pub“ eröffnet. Der Gemeinderat, die Nachbarn und die Vertreter der Vereine und der Wirtschaftskammer waren mit dabei, um ihm für diese Herausforderung alles Gute zu wünschen. Das erste Wochenende war er mit seinen Mitarbeiterinnen bereits sehr gefordert. Das Kabarett des HKC brachte viele Gäste nach Allhartsberg und auch in Rolli's Cafe-Pub. Am Sonntag stattete die Landjugend nach der Generalversammlung dem neuen Wirt einen Besuch ab. Ebenso die Fußballer und viele andere Gäste. Die Freundlichkeit, das äußerst saubere Lokal und die nette Bedienung hat alle begeistert.



## *Alles Gute und herzlich willkommen in Allhartsberg!*

### *Kleinkindbetreuung in Kröllendorf erfolgreich gestartet!*



*Tanja Reiter mit unseren Jüngsten Rafael und Jonas beim Kennenlernen in der neuen Kleinkindbetreuung in Kröllendorf.*

Frau Tanja Reiter hat es übernommen die Kleinkindbetreuung in Kröllendorf zu leiten. Am 10. Oktober 2017 konnte sie bereits die ersten Kinder begrüßen und den Betrieb aufnehmen. Im völlig neuen Gebäude wurde besonders auf die Bedürfnisse der kleinen Kinder geachtet. Es gibt einen Schlafplatz und ein entsprechend kleines Mobiliar. Dieses neue Angebot in unserer Gemeinde steht allen Kindern ab dem vollendeten ersten Lebensjahr zur Verfügung. Wir freuen uns über jedes Kind, das dazukommt und wir hoffen, damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bestmöglich zu unterstützen.

### *Gemeindeexkursion*

Die diesjährige Gemeindeexkursion führte die Gemeinderäte und die Gemeindebediensteten nach Artstetten, wo das Erzherzog Franz Ferdinand Museum besichtigt wurde. Nach der Fahrt mit der Wachaubahn von Emmersdorf nach Krems wurde die Sandgrube 13 besichtigt. Der Abschluss fand im Allhartsbergerhof statt.





# BILDUNGSKALENDER MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG



## OKTOBER 2017

18.10.17 **„Mit Geschichten Umwelt gestalten“ - Elternvortrag**  
Ort: Aula der Volksschule im Farbengarten  
Uhrzeit: 19.00 - 21.00 Uhr  
Veranstalter: Volksschule Allhartsberg  
Information: VS Allhartsberg, 07448/38 95

20.10.17 **Selbstverteidigungskurs für Frauen**

21.10.17 *Das Programm besteht aus Theorie und überwiegend Praxis. Einführung in die Thematik, Verhalten und Körpersprache. Erfassen und Abwehren von gefährlichen Situationen. Es wird ein Szenarien- und Verhaltenstraining durchgeführt. Anwendung von kurzen, effizienten Techniken wie z. B. Schmerzpunkttechniken und Grifftechniken. Schlagtraining mit Schlagpolster. Spezielle Waffenkunde z. B. richtige Anwendung von Pfefferspray bzw. welche Gegenstände können als Waffe verwendet werden. Notwehrrecht und Verhaltenspsychologie.*  
Referent: Johann Hellinger, Trainer der Polizeisportvereins Amstetten  
Ort: Turnsaal der NMS Allhartsberg  
Uhrzeit: Freitag: 14.00 - 17.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr  
Kosten: € 70,--  
Veranstalter: Gesunde Gemeinde Allhartsberg  
Anmeldung: Gemeindeamt Allhartsberg, 07448/2336-0

22.10.17 **EZA-Markt im Pfarrhof**

Ort: Pfarrhof Allhartsberg  
Uhrzeit: 10.00 - 12.00 Uhr  
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Allhartsberg

## NOVEMBER 2017

07.11.17 - **Weihnachtliches aus Ton**

28.11.17 Ort: Keramikatelier Rosi 's TonArt  
Wachtberg 1  
Uhrzeit: 19.00 - 21.00 Uhr  
Kosten: € 50,-- + Materialkosten  
Veranstalter: Rosi Mühlehner  
Anmeldung: Rosi Mühlehner, 0664/251 39 88

08.11.17 **„Es geht ums Ganze“ - Elternvortrag**

Ort: Aula der Volksschule im Farbengarten  
Uhrzeit: 19.30 Uhr  
Veranstalter: Volksschule Allhartsberg

## ELTERNKREISE ALLHARTSBERG

### *Elternkreis - Treffpunkt Familie*

Am **21. Oktober 2017 von 09.00 bis 12.00 Uhr** ist auch dieses mal das Gemeindeamt wieder Treffpunkt für die gesamte Familie. Die Kinder werden wie üblich betreut und die Eltern dürfen sich währenddessen über Beziehungen innerhalb der Familie austauschen. Dieser Elternkreis fördert den Dialog in der Familie und es wird erarbeitet, wie Beziehungen zwischen Eltern und ihren Kindern noch gestärkt werden können.

*Auf Euer Kommen freuen sich*

*Andrea Fehringer und Katrin Steingruber*

Bitte um Anmeldung unter [katrin.steingruber@hotmail.com](mailto:katrin.steingruber@hotmail.com) oder 0660/55 79 682



# KINDERGARTEN KRÖLLENDORF



## *Offenes Haus*

Regelmäßig findet im Kindergarten Kröllendorf ein offenes Haus statt, wo verschiedene Angebote im Bewegungsraum, in der Küche, in den Gruppenräumen und im Multiraum für die Kinder bereitgestellt werden. Der erlebnisreiche Vormittag macht allen immer großen Spaß.

Passend zum Thema Gemüse und Mäuse hat sich jedes Kind seine eigene Mäusesemmel kreiert.

# VOLKSSCHULE ALLHARTSBERG



## *Projekttag Annaberg*

Vom 06. bis 08. September 2017 verbrachten die 4. Klassen drei erlebnisreiche Tage in der Region Annaberg - Mariazell.

Nach der Anreise konnten alle ihr Geschick im Klettergarten in St. Veit/Gölsen unter Beweis stellen. Die Führung über den Naturlehrpfad in Annaberg fiel sprichwörtlich „ins Wasser“, sodass der Förster Wissenswertes über den Wald im Quartier erklärte. Den Abend verbrachten alle gemeinsam bei einer gemütlichen Spielesrunde. Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es am Donnerstag zum Wallfahrtsort Mariazell, wo die beeindruckende Schatzkammer, die Kerzengrotte und die Basilika besichtigt wurden.

Ein weiteres Highlight war die Lebkucherei Pirker, denn dort durften die Kinder ein eigenes Lebkuchenherz und eine Kerze gestalten. Am Nachmittag fuhren die Schülerinnen und Schüler mit der Gondel auf die Bürgeralpe. Dort verbrachten sie bei Sonnenschein schöne Stunden in der Erlebniswelt „Holzknechtland“. Nach dem Abendessen im Quartier wurden verschiedene Spiele an der frischen Luft gespielt. Der letzte Tag wurde für das Sommerrodeln in Türnitz genutzt, was ein toller Abschluss der Projekttag war.





# VOLKSSCHULE IM FARBENGARTEN

## *LESE.FLASHMOB*

Viele Lieblingsbücher fristen ihr Dasein eng zusammengepfercht in dunklen Regalen - nur in Allhartsberg durften sie am 27. September 2017 ins Freie, als die ALLHARTSBERGLIEST!-Initiatoren der VS im Farbengarten und das BHW zum LESE.FLASHMOB aufgerufen haben.



Ab 16.00 Uhr las der Kinderbuchautor Hannes Hörndler aus seinem neuesten Buch und die Kinder und Erwachsenen lauschten mit großer Begeisterung.

Danach hieß es für ca. 15 Minuten „Achtung-fertig-LIES!“. In Wiesen, auf Bänken oder im Stehen tauchten die Besucher aller Altersgruppen in die Welt der Geschichten ein. Mit dieser kurzen „Lesedemonstration“ setzten die Teilnehmer ein wichtiges Zeichen für die Literatur.

Als Abschluss wurde noch gemeinsam mit den Kindern ein großer Bücher-torbogen für die VS-Bibliothek gestaltet.

## *Wandertag*

Perfektes Wanderwetter genossen die Schüler und Schülerinnen an ihrem Wandertag am 26. September 2017. Auch heuer wurde der Umwelt zuliebe auf eine Busfahrt verzichtet. Stattdessen gab es auf zwei unterschiedlichen Streckenlängen eine herbstliche Rundwanderung im Gemeindegebiet Allhartsberg.

Die lange Strecke (7,3 km) führte auf dem neuen Aumühlenweg in das Haus Wolfsberg und von dort weiter bis zur Hubertuskapelle. Danach ging es weiter durch ein sehr idyllisches Waldstück bis zur Forststraße, die auf den Sonntagberg führt. Die Schülerinnen und Schüler nahmen den Wiesenweg in Richtung Bergbauern-Häuser und auf dem alten Kirchenweg zurück zur Schule.

Die etwas kürzere, aber auch weniger anspruchsvolle Strecke (ca. 6 km) führte über den Wachtberg, Richtung Fohra und dann nach Zauch. Bei Familie Öllinger durften die Kinder eine kurze Rast machen und sich etwas am Bauernhof umsehen. Danach ging die Runde wieder zurück zur Schule.

Es war ein anstrengender, aber auch erlebnisreicher Tag in der wunderschönen Herbstlandschaft.



## *Rechtschreibwerkstatt*



Zum Schreibenlernen und für den weiterführenden Rechtschreibunterricht an der VS Allhartsberg wird die Rechtschreibwerkstatt verwendet.

In der ersten Klasse geht dabei der Ansatz, im Gegensatz zum bekannten Fibelunterricht „Vom Schreiben zum Lesen“ - sprich zuerst wird das Schreiben gelernt und das Lesen kommt dann automatisch. So lernen die Kinder zu Beginn alle Laute kennen und fangen gleich am Anfang an, „Alle Wörter der Welt“ zu schreiben. Durch die ständige Beschäftigung mit den Buchstaben, Lauten, Wörtern und Sätzen ist es ein natürlicher Prozess, dass das Kind selbstständig das Lesen lernt.

Beim „Lesen durch Schreiben“ wird nicht Lesen geübt, wie z. B. dieses Laut an Laut reihen, wie wir es vom

herkömmlichen Fibelunterricht kennen. Im Gegenteil, dies wäre für den natürlichen Leseprozess sogar kontraproduktiv. Das Ziel ist es, dass das Kind gleich das kompetente Lesen lernt, also mit einem einzigen Blick das geschriebene Wort unmittelbar verstanden hat.

Die Laut-an-Laut-Reihung sollte man eigentlich gar nicht Lesen nennen, sondern Rückübersetzen, Entziffern, Enträtseln, Herausfinden ... So kommt es, wie vielen bekannt ist, dass manche Kinder beim Lesen zum „Dazudichten“ anfangen, Wörter nur sehr schwer erlesen, stecken bleiben und womöglich zum Schluss den Sinn gar nicht verstanden haben - was aber im eigentlichen Sinne nichts mit Lesen zu tun hat.

Wenn ein Kind immer wieder selbstgewählte Wörter und Texte schreibt, dann verinnerlicht es die Buchstaben-Laut-Kenntnisse und das Lesen stellt sich dann als Begleitprodukt des Verschriftens „von selbst“ ein. Studien zeigen, dass es mit dieser Methode kaum sehr langsame Leser gibt bzw. Leser, die den Sinn nicht verstehen (bisher ca 2/4, wenn nicht sogar 1/3 an Kinder einer Klasse).

## *Nachwuchs in der Volksschule*

Aufgrund von Karenzgängen gibt es viele neue Gesichter im Volksschulteam. Herzlich willkommen Bernadette Zarl, Beate Jelinek und Angelika Zehetner in der Volksschule im Farbengarten. Schon in den ersten Wochen hat sich gezeigt, wie der Teamgeist weitergetragen wird und die „Neulinge“ vom bestehenden Team tatkräftig unterstützt werden.

Schön ist auch, dass die Lehrerinnen in Karenz gleich zu Schulanfang wieder Lust auf etwas Schulluft hatten und die Schülerinnen und Schüler mit ihren Töchtern besuchten. Das Volksschulteam gratuliert Nicole Käfer zur Tochter Lara, Sonja Wimmer zur Tochter Tamara und Sabine Dorfmayr zur kleinen Miriam.





# MUSIKSCHULVERBAND REGION SONNTAGBERG

## Übertrittsprüfungen

Von 21. bis 24. Juni 2017 stellten sich 28 SchülerInnen aus dem Musikschulverband einer Übertrittsprüfung. Die Schüler hatten sich alle sehr gut vorbereitet, die Ergebnisse sind durchwegs positiv und sehr erfreulich.

*Hubert Kerschbaumer gratuliert allen sehr herzlich zu den guten Prüfungsergebnissen.*

<i>Name</i>	<i>Prüfung</i>	<i>Ergebnis</i>
Bettina Aigner	Elementarstufe in Mittelstufe	mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden
Hannah Aigner	Elementarstufe in Mittelstufe	mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden
Martin Bachner	Abschlussprüfung	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Hannah Besendorfer	Mittelstufe in Oberstufe	mit gutem Erfolg bestanden
Georg Grissenberger	Mittelstufe in Oberstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Maria Großmann	Elementarstufe in Mittelstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Sarah Grubhofer	Elementarstufe in Mittelstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Alina Huber	Elementarstufe in Mittelstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Zsusanna Kereszy	Mittelstufe in Oberstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Jasmin Kößl	Elementarstufe in Mittelstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Lili Kynsburg	Elementarstufe in Mittelstufe	mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden
Nina Lambart	Elementarstufe in Mittelstufe	mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden
Nova Leimhofer	Elementarstufe in Mittelstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Lena Lugbauer	Elementarstufe in Mittelstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Miriam Luger	Elementarstufe in Mittelstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Roxana Meyer	Mittelstufe in Oberstufe	mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden
Lea Ochsenbichler	Mittelstufe in Oberstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Laura Peyrleitner	Elementarstufe in Mittelstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Niklas Pfaffeneder	Elementarstufe in Mittelstufe	mit gutem Erfolg bestanden
Matthias Polsterer	Mittelstufe in Oberstufe	mit Erfolg bestanden
Anna Raab	Mittelstufe in Oberstufe	mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden
Julia Reiter	Elementarstufe in Mittelstufe	mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden
Jonathan Schatz	Elementarstufe in Mittelstufe	mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden
Jasmin Steindl	Elementarstufe in Mittelstufe	mit sehr gutem Erfolg bestanden
Michael Tatzberger	Elementarstufe in Mittelstufe	mit gutem Erfolg bestanden
Sarah Thallner	Mittelstufe in Oberstufe	mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden
Bastian Vorderderfler	Elementarstufe in Mittelstufe	mit Erfolg bestanden
Pia Zehetner	Elementarstufe in Mittelstufe	mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden

# WIR GRATULIEREN!

## *Zur Geburt von Johannes Übellacker*



*v.l.n.r.: Carina, Clara, Johannes und Thomas Übellacker.*

## *Zur Geburt von Julia Rumpl*



*v.l.n.r.: Silvia, Sebastian, Thomas und Julia Rumpl.*

## *Zur Geburt von Sebastian Buchberger*



*v.l.n.r.: Tobias, Josef, Daniela und Sebastian Buchberger.*

## *Zum 50. Geburtstag von Maria Kickinger*



*Das Gemeindeteam gratulierte Maria Kickinger recht herzlich zum 50. Geburtstag.*

**Herzlichen  
Glückwunsch!**



# HAARSCHNEIDER

mein friseur im mostviertel

## DONNERSTAG SENIORENTAG -10%\* AUF ALLE DIENSTLEISTUNGEN UND VERKAUF

\* gültig ab dem 65. Lebensjahr

### ANGEBOTE

- Professionelle Beratung
- Hairstyling Herren, Damen und Kinder
- Basisfarbbehandlung / Kreative Farbtechniken
- Haarverdichtung / Haarverlängerung
- Dauerhafte Umformung / Permanentglättung
- Make-Up / Airbrush Make-Up
- Spezielle Hochzeitsangebote (Homeservice)

### ÖFFNUNGSZEITEN

MO Ruhetag  
DI 08:30 - 15:00 Uhr  
MI-FR 08:30 - 19:00 Uhr  
SA 07:30 - 13:00 Uhr

### UNSER TEAM



Simon Tanzer  
Inhaber  
Friseurmeister  
Stylist  
(DI + SA)



Doris Büringer  
Teamleiterin  
Stylisten  
(MI-FR)



Natalie Breitler  
Stylisten  
(DI-SA)



Sophie Krenn  
Lehrling  
(DI-SA)



Kerstin Roseneder  
Stylisten  
(DO + FR)



Julia Schachinger  
Babypause

HAARSCHNEIDER  
mein friseur im mostviertel

Inh. Simon Tanzer | Kommunikationszentrum, Markt 48 | 3365 Allhartsberg | +43(0) 7448 21519  
office@haarschneider-mostviertel.at | www.haarschneider-mostviertel.at | [f](https://www.facebook.com/haarschneider)/haarschneider

# JUNGSCHAR ALLHARTSBERG

## *Jungschar-Plan 1. Semester 2017/2018*

### **1. JS-Stunde**

Kennenlernen

### **2. JS-Stunde**

**Bitte warm anziehen!**

### **3. JS-Stunde**

Weihnachtsstunde

**Sternsingerprobe**

**Sternsingerprobe**

**Sackerl für Gewand mitnehmen!**

**Sternsingen**

**Sternsingermesse**

### **4. JS-Stunde**

**Bitte dem Wetter entsprechend anziehen!**

### **5. JS-Stunde**

Vorbereiten für Pfarrkaffee

**Pfarrkaffee**

**30. September 2017**

14.00 - 16.00 Uhr, Pfarrhof

**04. November 2017**

13.00 - 16.00 Uhr, Pfarrhof

**10. Dezember 2017**

10.00 - 11.30 Uhr, Pfarrhof

**26. Dezember 2017**

10.00 - 11.30 Uhr, Pfarrhof

**30. Dezember 2017**

14.00 - 16.00 Uhr, Pfarrhof

**03. Jänner 2018**

07.15 Uhr Treffpunkt am Marktplatz

**06. Jänner 2018**

08.45 Uhr Treffpunkt am Marktplatz,  
anschließend Sternsingerfrühstück

**20. Jänner 2018**

14.00 - 16.00 Uhr, Pfarrhof

**10. Februar 2018**

14.00 - 16.00 Uhr, Pfarrhof

**11. Februar 2018 (Faschingsonntag)**

ab 09.00 Uhr

## *Auf euer Kommen freuen sich*

*Elena Hörndler, Franziska Schiefer, Johanna Schiefer, Aline Walter, Matthäus Hausberger,  
Michael Kittinger, Bernhard Mistelbauer und Hannes Streisselberger*

# Jetzt anlegen mit den Raiffeisenfonds

und im Aktionszeitraum bis 29.12.2017  
€ 87,30 Vignettengeld sichern

Detailinformationen zu dieser Aktion bei Ihrem Raiffeisenberater.

\* Wählen Sie aus 2 Anlagevarianten:

1. Fondskauf im Gegenwert von mind. EUR 5.000,-. Zusätzlich Abschluss eines Fondssparplans über mind. EUR 75,- monatlich (erstmalige Zahlung bis längstens 05.01.2018) eines Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH.
2. Fondskauf im Gegenwert von mind. EUR 10.000,- eines Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH. Pro Kunde und vereinbarter Anlagevariante wird der Betrag in Höhe der Vignette 2018 einmalig ausbezahlt. Mehrere Depotinhaber gelten als ein Kunde. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Raiffeisenbank  
Ybbstal



Kommen Sie zu den  
Raiffeisen Spartagen vom  
27.-31.10.2017 in Ihre Bankstelle



# FEUERWEHRJUGEND ALLHARTSBERG

*Hallo, DU!!!*

*Bist du schon 10 Jahre alt? Dann schau bei uns bei der Feuerwehrjugend in Allhartsberg vorbei.*

**Wo:** Natürlich im Feuerwehrhaus

*Wir freuen uns auf dich!*

Es findet jeden Freitag ab 17.00 Uhr eine Jugendstunde statt, wo man viel Interessantes, Wissenswertes und Lustiges erfahren kann. Wir sind eine buntgemischte Truppe, von Mädls und Burschen im Alter von 10 bis 15 Jahren.

Es werden nicht Vorschriften gewälzt, sondern es kann sich jeder einbringen und kreativ sein.

Es gibt zwar Richtlinien, aber der **Spaß** steht an erster Stelle!



*Ein chilliger DVD Nachmittag!*



*Besuch bei der FF Amstetten.*



*Erfolgreich bestandener Wissenstest.*



*Teilnahme am 45. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend.*

*Hast du auch Lust, dann komm vorbei!!!*

*Es freuen sich: Florian, Michael, Erich, Hannes, Michael und Wolfgang!*

Weitere Infos unter [www.ff-allhartsberg.at](http://www.ff-allhartsberg.at) oder 0664/180 60 03 (Wolfgang Haider)

## *Feuerlöscherüberprüfung*

*Am Samstag, dem 28. Oktober 2017 im FF Haus Wallmersdorf.*

**Beginn: 08.00 bis 12.00 Uhr**

Die Feuerlöscher können auch am Freitag, den 27. Oktober 2017 in der Zeit von 19.00 bis 20.00 Uhr im FF Haus abgegeben werden.

Die Löscher können am Samstag, den 28. Oktober 2017 bis 13.00 Uhr wieder abgeholt werden.

Eine Überprüfung ist vom Gesetzgeber alle zwei Jahre vorgeschrieben. Ob Ihr Feuerlöscher zur Überprüfung fällig ist, sehen Sie auf der am Löscher angebrachten Plakette.

Nutzen Sie die kostengünstige Sammelüberprüfung.

Infos: Ernst Hinterberger, 0664/52 72 608



# SENIORENBUND ALLHARTSBERG

## *Seniorenurlaub in Altenmarkt*

23 Senioren der OG Allhartsberg verbrachten vom 21. bis 28. August 2017 ihren Urlaub in Altenmarkt. Das Quartier bezog man im Gasthof Haider + Schön, wo bestens für die Senioren gesorgt wurde. Es war eine wunderschöne, erholsame Woche. Bei herrlichem Wetter wurden viele Ausflüge und Wanderungen unternommen. Eine Fahrt nach Maria Taferl, zur Waldkapelle, zum Herzstein, nach Pöggstall zur Landesausstellung, in die Ysperklamm und auch Altenmarkt und Ysper wurden besichtigt. Natürlich durfte das tägliche Kartenspielen nicht fehlen.

Besonders freuten sich die Senioren über den Besuch von Bürgermeister LAbg. Anton Kasser, Seniorenbundobmann Wilhelm Schmid und Wilhelm Tröscher.

Da Agnes Spreitzer bereits 15 Jahre den Seniorenurlaub organisiert und die gute Seele dieser Urlaubswoche ist, wurde eine Tombola mit lieblichen Preisen veranstaltet. Bei viel Spaß und Gaudi wurden die Preise auch an die Besucher vergeben. Dabei wurde auch so manches Glaserl geleert.

So schnell war die Woche um und man musste ans nach Hause fahren denken, aber alle freuen sich schon wieder auf den Seniorenurlaub im nächsten Jahr.







## *Ehebruster ehrt Mitarbeiter*

Die Tischlerei Ehebruster ehrte ihre langjährigen Mitarbeiter und feierte dies mit der gesamten Belegschaft. Für 10 Jahre und 25 Jahre erhielten Alexander Mayr und Andreas Datzberger die Dankurkunde der WKNÖ überreicht.

*Alexander Mayr, Mag. Barbara Kitzler, Andreas Datzberger, Matthias Ehebruster, Aloisia Kitzler und WK-Leiter Andreas Geierlehner.*

## *Vitanita nach Bauphase wiedereröffnet*

Anita Weingartsberger ist geprüfte Dipl.-Kinesiologin nach Dr. Klinghardt - KnK in Allhartsberg und freut sich nach der Bauphase ihre neuen Therapieräume für ihre Kunden zu präsentieren. Die humanenergethische Tätigkeit nach der Klinghardt-Methode ermöglicht einen Dialog mit dem Unterbewussten. Die Körperorgane sind bestimmten Gefühlen zugeordnet. Wenn also ein bestimmtes Gefühl im Leben vorherrschend ist, dann ist von einer Minderdurchblutung des entsprechenden Organs auszugehen. Mithilfe von KnK können „gehaltene“ Gefühle losgelassen werden. Infos zum Betrieb und zur Methodik gibt es auf [www.vitanita.com](http://www.vitanita.com).



# PFARRE ALLHARTSBERG

## *Dankgottesdienst für Ministranten*

Beim Dankgottesdienst für die Ministranten wurden die Minis, die aus ihrem Dienst ausscheiden, feierlich verabschiedet und ein großes DANKE gesagt. Viele Jahre standen die Kinder und Jugendlichen im Dienst an der Gemeinschaft. Minidienst ist Gottesdienst und Dienst an der Pfarre. Pfarrer Abt Berthold bedankte sich bei den sechs Jugendlichen für ihren Einsatz. Gleichzeitig wurden die acht neuen Minis herzlich willkommen geheißen.



*Im Bild Pfarrer Abt Berthold mit der Minigruppe der Pfarre. In der letzten Reihe Mini-Betreuer Andreas Geierlehner mit den Jugendlichen, die den Ministrantendienst nun verlassen: Manuela Hintersteiner, Martin Geierlehner, Daniel Kromoser, Laura Hausberger, Michael Tatzberger und Florian Hintersteiner.*

*Foto: Pfarre Allhartsberg*

## *Schlossheuriger - ein Erlebnis unter freiem Himmel*

Die Dorferneuerung Allhartsberg hat für 26. August 2017 zum Heurigen in das Schloss der Familie Kafka in Kröllendorf eingeladen. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und was das ganz erfreuliche daran ist, dass sich viele neue Gäste eingefunden haben. Sie konnten einen schönen Abend verbringen und sie wurden vom Veranstalter bestens versorgt. Sei aus der Küche mit der Schlossjause, mit verschiedenen Aufstrichen und belegten Brotversionen. Von der Schank mit sehr guten Weinen und anderen Getränken bzw. mit köstlichen Mehlspeisen und Kaffee.



Für Gemütlichkeit und gute Stimmung sorgten die Windhoga Musikanten mit ihren vielfältigen musikalischen Darbietungen. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Kafka, dass der Dorferneuerungsverein an diesem schönen Ort die bereits traditionelle Veranstaltung abhalten konnte. Ein ebenso herzlicher Dank gebührt den Helferinnen und Helfern, denn ohne sie wäre eine Veranstaltung wie diese nicht möglich.

*Andrea Kafka wurde zum 60. Geburtstag beim Schlossheurigen gratuliert.*

*Maria Füglerl, Margareta Dorninger, Maria Boxhofer, Petra Waser, Gundi Aigner und Rosa Maria Übellacker versorgten in der Schlossküche beim Herrichten der Schlossjause und der Brote die Gäste des Schlossheurigen.*



*Hermine Helmreich, Leopold Hörndler, Johann Aigner, Josef Kitzler und Thomas Übellacker bei der Ausschank.*



# PFLEGE UND BETREUUNG

EINLADUNG ZUM  
INFORMATIONSBEND

nö  
aab | volkspartei  
allhartsberg



**Mittwoch, 18. Oktober 2017**

**19 Uhr**

**Vortragssaal der Musikschule**


**3365 Allhartsberg, Südhang 4**

**Vortragende: Ernestine Jungwirth, Hilfswerk  
Niederösterreich**

**Auf Ihr Kommen freut sich der  
NÖAAB Allhartsberg!**

[www.noeaab.at](http://www.noeaab.at)

Werkstätte Hiesbach



Hiasboch

[www.noe.lebenshilfe.at](http://www.noe.lebenshilfe.at)

# Advent- markt

**Sa 25. Nov. 2017**

**So 26. Nov. 2017**

**9:00 - 17:00 Uhr**

Es erwartet Sie ein vielfältiges Angebot  
unserer Produkte.

**Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!**

**Werkstätte Hiesbach**  
Hiesbach 96, A-3365 Allhartsberg



## *Generalversammlung der Sportunion Wieser Allhartsberg am 26. November 2017*

Die Sportunion Wieser Allhartsberg führt am **Sonntag, dem 26. November 2017 um 10.00 Uhr im Allhartsbergerhof** ihre Generalversammlung durch. Alle Mitglieder und Freunde der Sportunion Allhartsberg sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

### *Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:*

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresrückblick
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Anträge an die Generalversammlung
7. Ehrungen und Allfälliges

Im Anschluss an die Generalversammlung werden alle Anwesenden zu einem Imbiss eingeladen.

## *Erfolgreiches Schnuppertraining der Jungfußballer*

Am Freitag, dem 29. September 2017 fand bei bestem Herbstwetter das erste Schnuppertraining für Kinder der Jahrgänge 2011 und 2012 am Sportplatz in Kröllendorf statt. Unter der fachkundigen Leitung von Hannes Hörndler und Peter Wimmer standen vor allem Spiel und Spaß im Vordergrund.

Das Kindertraining wird ab sofort jeden Freitag um 15.00 Uhr am Sportplatz Kröllendorf bzw. bei Schlechtwetter im Turnsaal der NMS Allhartsberg stattfinden. Alle interessierten Kinder können jederzeit ins Training einsteigen. Anmeldung und Information bei Hannes Hörndler (0676/97 34 236).



## *Neue Dress für Sportunion Wieser Allhartsberg*

Die Kampfmannschaft der Sportunion Wieser Allhartsberg wurde vom Hauptsponsor Heizung Wieser mit einer neuen Dress ausgestattet. Die Übergabe erfolgte durch Geschäftsführer Christian Helm beim Heimspiel gegen Strengberg. Zumindest bei ihrem ersten Einsatz hat die Dress auch gleich Glück gebracht, das Spiel wurde 4:1 gewonnen!





## *Herbstwanderung*

Die Sportunion Allhartsberg lädt alle Allhartsberger und Allhartsbergerinnen recht herzlich zur traditionellen Herbstwanderung am Nationalfeiertag ein.

Start ist von 09.00 bis 11.00 Uhr am Sportplatz in Kröllendorf. Als besonderes Highlight führt die Strecke auch über den neuen Mühlenweg! Für ausreichend Verpflegung bei den Kontrollstellen und bei Start und Ziel (auch für Nichtwanderer!) ist bestens gesorgt.



## ÖVP ALLHARTSBERG

### *Aktion Schutzengel*

Auch heuer besuchten Bgm. LAbg. Anton Kasser und GGR Hermine Handsteiner wieder die Kindergärten und die Volksschule, um den Kindern reflektierende Schutzengelflügerl und Warnwesten von Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zu überbringen. So wie jedes Jahr ist die Freude über die Geschenke bei den Kindern groß.

***Der Bürgermeister bittet die Kinder auf der Straße besonders vorsichtig zu sein und auf den Verkehr gut acht zu geben.***





# Ärztendienst

## Ärztendienst Allhartsberg, Kematen und Sonntagberg

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
21. + 22.10.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
26.10.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
28. + 29.10.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
01.11.	Dr. Troll	07448/23 22
04. + 05.11.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
11. + 12.11.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00

## Ärztendienst Böhlerwerk und Waidhofen an der Ybbs

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
21. + 22.10.	Dr. Gattringer	07442/53 891
26.10.	Dr. Guschlbauer	07442/53 156
28. + 29.10.	Dr. Feyertag-Leidl	07442/52 933
01.11.	Dr. Schrey	07442/52 425
04. + 05.11.	Dr. Bauer	07442/62 135
11. + 12.11.	Dr. Gattringer	07442/53 891

## Ärztendienst Hausmening, Ulmerfeld, Mauer und Winklarn

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
21. + 22.10.	Dr. Heger	07475/52 372
26.10.	Dr. Klem	07475/53 266
28. + 29.10.	Dr. Weinhart	07475/53 550
01.11.	Dr. Wurm	07475/53 570
04. + 05.11.	Dr. Heger	07475/52 372
11. + 12.11.	Dr. Klem	07475/53 266



*Herzliche Einladung zur*

## BUCH- UND SPIELE AUSSTELLUNG

Samstag, 11. November 2017

09.00 - 12.00 Uhr  
und 14.00 - 21.00 Uhr

Sonntag, 12. November 2017

08.00 - 16.00 Uhr

im Pfarrhof Allhartsberg

*Ein gutes Buch gehört dazu!*



# Sigrid & Marina

GRAND-PRIX-SIEGER



**Konzert am 28. Okt.**  
**Turnsaal Allhartsberg**  
Karten erhältlich  
**Gemeindeamt - Raika Allhartsberg**  
**Beginn: 19.30 Uhr**